

Vorlagen-Nr. 2025/BA/03

zur Beschlussfassung in die Sitzung des Technischen Ausschusses am 28.01.2025

zur Behandlung in öffentlicher Sitzung

Beschlusstitel

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen – Sanierung Sanitär- und Umkleieräume UG in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ in Trebsen – LOS 02 Rohbau

Beschlussantrag

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe von Bauleistungen für die Sanierung Sanitär- und Umkleieräume UG in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ in Trebsen – LOS 02 Rohbau an die Firma Dietze Hochbau GmbH, Industriestraße 1, 04808 Wurzen mit einer Auftragssumme von 31.084,91 EUR (brutto).

Begründung

Die Vergabe der Leistungen für die Sanierung Sanitär- und Umkleieräume UG in der Sport- und Kulturstätte „Johannes Wiede“ in Trebsen – LOS 02 Rohbau erfolgt nach den Regelungen der VOB/A im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb, aufgrund des geschätzten Auftragswertes von 39.816,45 € (netto). Am 11.12.2024 wurde das Vorhaben über die Vergabepattform eVergabe.de bekannt gegeben. Über die anerkannte Plattform wurden fünf Firmen zum Verfahren eingeladen, alle fünf haben den Einladungscode eingelöst. Eine Firma gab ein Angebot über die Vergabepattform und drei gaben Angebote schriftlich (Papierform) ab. Beide Abgabeformen waren zugelassen. Ein Angebot wurde mit einem Nebenangebot zu Pos. 018: Bodenplatte Beton C20/25 VC2 abgegeben. Hier wurde Unterbeton C 20/25 XC2 als Estrich angeboten.

Alle vier Bieter haben ihre Eignung wie gefordert erklärt. Hinsichtlich der technischen Kenntnisse, der Zuverlässigkeit, der Fachkunde sowie dem Vorhalten von ausreichend Personal und Gerätschaft erscheinen alle Bieter als geeignet.

Rechnerische Prüfung der Angebote

Bieter	Ort	Angebotssumme brutto in €	Nach- lass v.H.	geprüfte Angebotssumme in €	Rang
2 NA	Wurzen	32.240,52	2,00	31.084,91	1
2	Wurzen	32.240,52	2,00	31.595,70	2
4	Colditz	37.872,19	5,00	35.978,58	3
3	Grimma	38.760,61	2,00	37.973,73	4
1	Grimma	41.344,65	0,00	41.344,65	5

Prüfung und Wertung der Angemessenheit der Preise

Bei Prüfung der Angebote ist festzustellen, dass die angebotenen Einheitspreise weitestgehend den Preisen der Kostenschätzung entsprechen, seitens des Architekturbüro wurde ein höherer Stundenlohn angesetzt. Die aktuell steigenden Material-, Transport- und Lohnkosten sind in den teilweise stark voneinander abweichenden Angeboten erkennbar. Im LV sind die einzelnen Leistungen inhaltlich nachvollziehbar und ausführlich beschrieben, so dass der Leistungsumfang eindeutig erkennbar ist.

Aus der Auswertung des Preisspiegels ergeben sich keine nennenswerten Auffälligkeiten. Die Einheitspreise sind ausgewogen, in Übereinstimmung mit den Planungsansätzen und somit nachvollziehbar

Im Detail ist anzumerken:

Abweichung des erstplatzierten Angebotes vom nächsten Bieter = 13,9% > 10%

->Bietergespräch erforderlich

Abweichung des erstplatzierten Angebotes vom übernächsten Bieter = 20,2%

Abweichung des erstplatzierten Angebotes vom teuersten Bieter = 30,8%

1.platzierter Wurzen

- Nachlass in Höhe von 2% gewährt

- Für Pos. 018 wurde ein Nebenangebot eingereicht

- in preisbildenden Positionen 046 „alukaschierte Dämmschicht“ und 049 „dünn-schichtiger Heizestrich“ auffallend niedrige EP's -> Aufklärung im Bietergespräch

3.platzierter Colditz

- Nachlass in Höhe von 5% gewährt

4.platzierter Grimma

- Pos.012 Rechenfehler

- Es wird ein Nachlass in Höhe von 2% gewährt

Nach vorbehaltloser Aufklärung zur Angemessenheit und Auskömmlichkeit des Angebotes (Bietergespräch) wird das Nebenangebot der Firma Dietze Hochbau GmbH (1. Platzierter) aus Wurzen in Bezug auf das Vergabekriterium Preis als das wirtschaftlichste erachtet und zur Vergabe vorgeschlagen. Die Auftragssumme beträgt 31.084,91 € brutto.

Vergabevorschlag

Entsprechend der Auswertung des vorgelegten Angebotes, der eingereichten Bieterunterlagen und -nachweise sowie der durchgeführten Prüfungen schlagen wir vor, die Leistungen an die Firma

**Dietze Hochbau GmbH
Industriestraße 1
04808 Wurzen**

mit der Auftragssumme

31.084,91€

zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen

In dem Haushaltsjahr 2025 sind beim Produkt 28.10.01.0000, Sachkonto 421103 Ausgabeansätze für die Gesamtmaßnahme eingestellt. Mit Zuwendungsbescheid vom 20.09.2024 erhält die Stadt Trebsen Fördermittel im Rahmen der Förderrichtlinie Ländliche Entwicklung – RL LW/2014. Somit ist die Finanzierung für die Vergabe gesichert.

Silke Hempel
Leiterin Bauamt

Anlage 1 – Vergabevorschlag 4 Seiten